

Auf nach Italien!

(Nach der Weise „Santa Lucia“, im Felde jetzt öfter gesungen.)

Sag mir, in welchem Land sind die Abruzzen?
Wo liegt der Räuber mit seinem Stutzen?
Wo bricht man Freundesbund
Heuchelnd mit falschem Mund?
Dort in Italien, dort in Italien.

Wenn auch die Riesenzahl uns will bezwingen,
Es wird der ganzen Welt doch nicht gelingen.
Deutschland mit uns vereint
Schlägt auch den achten Feind,
Schlägt auch Italien! Schlägt auch Italien!

Gott strafe England! Klingt's durch die Lande,
Untreu' ist jederzeit die größte Schande.
Gott aber, der gerecht,
Strafe auch dies Geschlecht.
Auf nach Italien! Auf nach Italien!

Denkt an Lissa, denkt an Mortara,
Denkt an Custoza und an Novara.
Dort waren siegreich wir,
Das merke heute dir:
Falsches Italien! Falsches Italien!

Vater Madefsch schaut auf uns nieder!
Albrecht und Tegetthoff, sie lehren wieder.
Ihr alter Heldensinn
Liegt in den Kriegern drinn;
D'rum nach Italien! D'rum nach Italien!

Der alte Kaiser, des Landes Stütze,
Den Gott erhalte, den Gott beschütze,
Er führt die tapf're Schar
Und Oestreichs Doppelaar
Fliegt nach Italien, auf nach Italien!

Dr. Bergauer.